

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Monika

Königsfeld, 1956-07-21

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Heisler - Grenier - Haus

Königsfeld / Schwarzwald

Germania

21. VII. 56

Lieber Rolf Schott! Sind Sie in Rom oder im
Engadin? - Ich bin schon voll Jammertage.
Aber ich sehne mich nach Capri. Es gibt viel Regen.
Dafür ist das Haus nett. - Für Claudia wären zu viel
alle Leute da. Jetzt ist auch alles bereit. Aber im
September wird frei. Es kostet 11 M.- Pension,
und man ist vorzüglich untergebracht.
Schon kann man wundervoll auch gut spazieren
Schwimmbad und am Meer. Und meine Freunde
Dr. Heisler würden sich um Claudia kümmern.
Ich habe diese zwei Wochen etwas gearbeitet.
So recht die 'innere Ruhe' fehlt zur Zeit.
Wie geht es Ihnen?

Kommen Sie nach Capri?
Dann sprechen Sie mit Antonio! Bis heute
habe ich keine Nachricht von ihm, was mich
bedrückt - er schreibt sonst so hübsche Briefe.
Im September will ich die Marion in Kitzberg
sehen, die jetzt verreisen. Dazwischen noch
Innsbruck. - Und Oktober hoffentlich wieder Capri.
Bitte Antonio kontaktieren - auch Claudia.

Herzliches an Max Fran und Claude!

falls sie nach Capri kommt!
 Mir ist richtig schwer ums Herz
 ohne seine Nachricht. Ich finde
 keine Erklärung. Und ich
 finde keinen Frieden, bis es
 nicht schreibt. Entschuldigen
 Sie meine "Verantwortlichkeit"!
 Aber meine Seele ist gemartert.
 Er hat mich, noch nach Neapel
 an den Zug gebracht, wo ich im
 Trainen ausbrach. Vielleicht hat ihn das
 so "eingesetzt", daß er nun schweigt.
 Aber jetzt könnte er doch aufstehen!
 Ich hatte sehr viel von Antonio,
 gerade das halt bin ich ohne seine Nachricht
 zerschmettert. (Das ist übertrieben
 und auch nicht...) Ich hoffe, daß ich
 Montag von ihm höre. Heute ist Samstag.
 So, und nun hoffe ich von Ihnen gutes zu
 hören! Ciao und alles Liebe Ihre Moni